

[14597.] **Auslieferung
der deutschen Bilderbogen in allen
Ausgaben**

für Norddeutschland:
bei Herrn Paul Bette in Berlin
(Franzö. Strasse 49);
für die Oesterreichischen Staaten:
bei Herrn Gotthard Capellen in
Wien (Seilerstätte 2).
Stuttgart. **Gustav Weise.**

[14598.] Von den in meinen Journalen:
Ueber Land und Meer
und
Die Illustrierte Welt

erschienenen Illustrationen werden fortwährend
Clichés in galvanischen Kupferniederschlägen
zum Preise von 5 Ngr. in Schriftzeugmetall zum
Preise von 3 Ngr. pro □" sächsisch abgegeben.
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[14599.] Für manche Handlung ein neuer,
sehr lucrativer Artikel, und für die, welche
sich bereits mit dem Vertriebe derartiger
Sachen befaßten, billigere Preise bei
bester Qualität! — Ansichten u. Ihres
Wohnortes, Ihrer Umgegend und überhaupt
alle Bilder, welche Sie nach specieller Vorlage
angefertigt haben wollen, liefere ich Ihnen hinfort
in Visitenkarten- und auf Wunsch auch in andern
Formaten in vorzüglichen photogr. Copien. Dabei
berechne ich Ihnen solche billige Preise, daß Sie
nicht nur jeder Concurrenz erfolgreich begegnen
können, sondern außerdem einen hohen Gewinn
erzielen werden. Für die Anfertigung der ersten
Platte notire ich den Selbstkostenpreis und bleibt
dann diese Platte nur für den resp. Auftrag-
geber reservirt, so daß jederzeit Copien angefertigt
werden können. Als einmalige Vorlage genügt
jedes Bild, das aber, sollen die Copien besonders
scharf sein, nicht allzu klein sein darf.

Gibt es wohl auch keine Stadt, in denen es
dem betr. Buch- oder Kunsthändler nicht möglich
wäre, wenigstens eine Minimal-Anfertigung von
100 Stück Visites (deren Kosten beim Verkauf
von 30 Stück meist gedeckt sind!) zu beordern,
so wird sich meine Offerte noch besonders accep-
tabel erweisen für Handlungen, welche in schönen
und besuchten Gegenden oder in deren Nähe
gelegen sind und also die Gelegenheit zu größerem
Absatz haben.

Indem ich diesen Zweig meines photogr.
Verlagsgeschäftes, den ich ganz besonders
poussiren werde, dem geneigten Wohlwollen
meiner Herren Collegen bestens empfohlen halte,
bitte ich, sich wegen der Bezugsbedingungen mit
mir in Correspondenz setzen zu wollen und
zeichne

hochachtend
G. F. Großmann,
photogr. Kunstverlag in Weissensee
(Thüringen).

[14600.] Verlegern von populären kathol. Werken
wird zur Insertion das

Katholische Missionsblatt
(Ausgabe c. 6500)

hiermit bestens empfohlen. Insertionspreis für
die durchlaufende Zeile 2½ Sgr. Anzeigen
erbitte direct.

A. Laumann'sche Buchh. (F. Schnell)
in Dülmen.

[14601.] Zu Inseraten empfehle ich das in
meinem Verlage jährlich in 10 Hefen erschei-
nende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor B. Lang-
bein.

Insertionsgebühren 2 Sgr. pro Petitzeile. Beilage-
gebühren bei 300 Auflage 1 Sgr.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gym-
nasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden u.
gehalten wird und in Lesezirkeln monatlang
circulirt, so werden Inserate von gutem Er-
folg sein.

Stettin, 1871. **Th. von der Nahmer.**

Den geehrten Verlagshandlungen

[14602.] halte ich meinen wöchentlich drei Mal
erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die
mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des
älteren Verlags bestens empfohlen. Insertions-
preis à Zeile 1¼ Ngr. in Rechnung.

Leipzig. **G. W. B. Raumburg.**
Expd. des Allgem. Wahlzettels.

[14603.] Inserate in dem Mitte Juni a. c. bei
uns erscheinenden „Geraer Hauskalender für
1872“ finden hier und in der Umgegend die
weiteste und zweckmäßigste Verbreitung. — Auflage
6000. — Insertionsgebühren p. Petitzeile oder
deren Raum 1 Sgr. — Schluß der Inseratenannahme
am 12. Juni 1871.

Gera. **J. Fleiß & Riechhel.**

Erklärung.

[14604.] Infolge meiner Offerte im Raumburg'schen
Wahlzettel und Börsenblatt, betr. photogr. Copien
beliebiger Städte u. nach Vorlagen der Be-
steller, erhalte ich soeben von einer Handlung
nachstehende Zeilen:

„Wir wollen hiermit nur unser tiefes
Bedauern darüber ausdrücken, daß auch
„Sie, von dem wir es nicht erwartet, sich
„jener Kategorie von Collegen zugesellt
„haben, deren Gebaren mit Recht schon
„häufig genug gezeigelt ist. Sie hatten
„umsoweniger Grund zu solch uncollegia-
„lischem Schritt, als wir bereits ansehnlich
„von Ihnen bezogen u. c.“

Ich bin erstaunt über diese Zeilen
und sehe mich, da möglicherweise(?) auch von an-
derer Seite meine Offerte falsch aufgefaßt wird,
zu der Erklärung veranlaßt, daß ich nichts weni-
ger beabsichtige, als den Vertrieb unberech-
tigter Nachahmungen zu begünstigen; steht mir auch
natürlich weder das Recht, noch oft die Möglich-
keit zu Gebote, das Eigenthumsrecht meiner Auf-
traggeber an den eingesandten Vorlagebildern zu
prüfen, so vermahne ich mich doch aufs ent-
schiedenste gegen eine Insinuation, wie sie in obigen
Zeilen wiedergegeben ist.

Ich benutze diese Gelegenheit, meinen Herren
Collegen, die auch dieser Branche meines photogr.
Kunstverlagsgeschäftes ihr Vertrauen nicht vor-
enthielten, meinen ergebensten Dank auszusprechen.
Weissensee (Thüringen), 16. Mai 1871.

G. F. Großmann'sche
Buch- u. Kunsthandlung.

Bücher-Gesuch.

[14605.] Zur Vergrößerung meines Antiquariats
erbitte gef. stets Offerten über modernes
Antiquariat aus allen Wissenschaften, auch
von Schulbüchern und Jugendschriften.

Restauflagen

von populär-wissenschaftlichen Werken, Ju-
gendschriften und Schulbüchern werden stets
zu höchstmöglichen Preisen baar gekauft.

Gef. Offerten erbitte per Post.
Hamburg.

L. M. Glogau's Antiquariat.
13 grosser Burstah.

Clichés aus dem Daheim

[14606.] geben wir
in Galvano zu 5 Ngr.,
in Blei zu 4 Ngr.

pro sächs. Quadrat Zoll ab. Dieselben eignen sich
zur wohlfeilen und brillanten Illustration von
Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern,
besonders die Kriegsbilder. Expedition nur gegen
baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur
Einsendung für den Commissionär.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**
(Welhagen & Klasing.)

[14607.] Wir ersuchen um sofortige Ueber-
sendung à cond. von je einem Exemplare
aller erscheinenden Neuigkeiten auf dem
Gebiete der

Linguistik im Allgemeinen;
Orientalischen Sprachen und Literatur,
Texte, Grammatiken, Wörterbücher,
sowie aller auf den Orient bezüglichen
Erscheinungen;
Geologie und Palaeontologie;
Militaria.

Prospecte sowie Anzeigen, vor der all-
gemeinen Versendung, per Post sind uns be-
sonders erwünscht.

London, im Mai 1871.
Trübner & Co.
8 u. 60 Paternoster Row.

Für Verleger.

[14608.] Ein wissenschaftlich gebildeter Maschinentechni-
ker und vorzüglicher Zeichner, der auch im Zeichnen
auf Holzstock und auf lithographischen Stein
geübt ist, wünscht die Herstellung von Zeichnungen
für wissenschaftliche Werke oder Zeitschriften zu
übernehmen. Derselbe reflectirt jedoch nur auf
solche Arbeiten, bei denen besonderer Werth auf
musterhafte Ausführung gelegt wird. Gef. Offer-
ten sub T. K. 17. befördert die Expd. d. Bl.

Buchhändler-Strazzen-Papier

[14609.] in den bewährtesten, auf 10 Nummern
angewachsenen Sorten bringe ich hiermit in em-
pfehlende Erinnerung und offerire Probeblätter
gratis.

Robert Hoffmann in Leipzig.